

Richard Wagners Werke

Musikdramen – Jugendopern – Musikalische Werke

herausgegeben

von

Michael Balling

XII

Die Hochzeit



Verlag von Breitkopf & Härtel in Leipzig

Berlin • Brüssel • London • New York

Die Ergebnisse der kritischen Revision sind Eigentum der Verleger

Die Hochzeit

Introduktion, Chor und Septett der unvollendeten Oper

von

Richard Wagner

Partitur



Verlag von Breitkopf & Härtel in Leipzig
Berlin • Brüssel • London • New York

Die Ergebnisse der kritischen Revision sind Eigentum der Verleger

Vorwort

Ein wahnsinnig Liebender ersteigt das Fenster zum Schlafgemach der Braut seines Freundes, „worin diese der Ankunft des Bräutigams harrt; die Braut ringt mit dem Rasenden und stürzt ihn in den Hof hinab, wo er zerschmettert seinen Geist aufgibt. Bei der Totenfeier sinkt die Braut mit einem Schrei entseelt über die Leiche hin.“

So erzählt Wagner im ersten Band seiner „Gesammelten Schriften“ den Verlauf der Handlung seines musik-dramatischen Erstlingswerkes „Die Hochzeit“. Wie er zu diesem Stoffe kam, konnte sich Wagner selbst nicht mehr entsinnen. Die hier vorliegende Partitur ist das einzige, was musikalisch ausgeführt wurde und das uns erhalten blieb.

Im Sommer 1832 machte der damals 19jährige Wagner eine Reise nach Wien, und auf dem Rückwege von dort hielt er sich längere Zeit in Prag auf; hier entstand die Aufführung des Opern- textes „Die Hochzeit“. Im Spätherbst desselben Jahres kehrte er dann nach Leipzig zurück und ging sogleich an die musikalische Komposition der ersten Szene; die Skizze dieser Komposition ist ebenfalls erhalten geblieben und trägt das Datum: Leipzig den 5. Dezember 1832.

Die große Zufriedenheit seines Lehrers Weinlig mit der Komposition veranlaßte wohl Wagner gleich an die Ausarbeitung in Partitur dieser ersten Szene zu gehen und so entstand das Fragment, das nun im Stich vorliegt. — Wagner erzählt weiter, daß infolge des Mißfallens, das die Dichtung bei seiner Schwester Rosalie erregte, er den Text gänzlich vernichtete und die weitere Aufführung der Oper aufgab. Die uns erhaltene Partitur ist datiert, Würzburg den 1. März 1833, doch bezieht sich dieses Datum wohl nur auf die Dedikation an den Würzburger Musikverein, mit dem Wagner gelegentlich seines Aufenthaltes in der genannten Stadt in nähere Beziehung trat. Für diesen Verein dürfte wohl auch die wundervoll ausgeführte Reinschrift der Partitur von Wagner geschrieben sein, die mir als Stichvorlage zur Verfügung stand. Die Ausarbeitung der Partitur ist sicherlich noch in Leipzig im Dezember 1832 entstanden. Der Titel und die Widmung, welche die erste Seite der Partitur allein ausfüllen, lauten:

fragment einer unvollendeten
Oper: Die Hochzeit
von
Richard Wagner.
Dem Würzburger Musikverein zum
Andenken verehrt.
Introduction: Chor und Septett.

Der vorliegende Stich des Fragmentes ist, mit Ausnahme einiger Ergänzungen der dynamischen Vortragszeichen und der Richtigstellung unbedeutender Schreibverschern, eine genaue Wiedergabe des Originale. Für das liebenswürdige Entgegenkommen der Firma Ludwig Rosenthal's Antiquariat, München, der Besitzerin der erwähnten Reinschrift, möchte ich hier noch meinen besonderen Dank aussprechen; die genannte Firma hat mich des seltenen Vertrauens gewürdigt, mir das Original auf mehrere Tage zum Zwecke der Revision zu überlassen, was im Hinblick auf den großen kunsthistorischen Wert dieser Partitur, und im Vergleich mit dem törichten Benehmen des einstigen Besitzers, des Würzburger Musikalienhändlers Röser (gegen den Wagner vergebens einen Prozeß zur Wiedererlangung seines geltigen Eigentums geführt) gewiß als sehr schätzenswert betrachtet werden muß.

Das Hauptinteresse des Fragmentes liegt meines Erachtens nicht auf musikalischem, sondern auf dem dramatischen Gebiete; es ist für einen 19jährigen eine bedeutende Leistung, eine Exposition zu einer Oper zu schreiben, von solcher Knappheit, solcher Charakterisierung der Personen und solcher Bewegtheit der Handlung; es ist erstaunlich wie deutlich man die einzelnen Linien der Perspektive der Handlung bis zu ihrem durch den Inhalt gegebenen Endpunkt verfolgen kann, trotzdem wir nur einen so kleinen Teil des ganzen Werkes vor uns haben. Auch die Musik weist manche Züge auf, die man mit „wagnerisch“ bezeichnen darf.

Februar 1912

Michael Balling

Die Hochzeit

von

Richard Wagner

Introduktion, Chor und Septett

Würzburg den 1. März 1833.

Allegro maestoso.

Flauti.

Oboi.

Clarinetti in C.

Fagotti.

Corni in C.

Trombe in C.

Timpani in C. G.

Soprano.

Alto.

Tenore.

Basso.

Violino I.

Violino II.

Viola.

Violoncello e Basso.

Allegro maestoso.

Fl.

Ob.

Clar.C.

Fag.

Cor.C.

Tr.C.

Timp.

VI.I.

VI.II.

Vla.

Vcl.e
Basso.

Fl.

Ob.

Clar. C.

Fag.

Cor. C.

Tr. C.

Timp.

f f f f f f f

Vl. I.

Vl. II.

Vla.

Vcl. e
Bass. o.

f f f f f f f

Fl.
Ob.
Clar. C.
Fag.
Cor. C.
Tr. C.
Timp.

p dolce
p dolce
a 2
p dolce

Tenore I. *f*
Ver.eint, ver.eint er.tönnet jetzt aus unsrem Munde des Frie.dens freund.lich

Tenore II. *f*
Ver.eint, ver.eint er.tönnet jetzt aus unsrem Munde des Frie.dens freund.lich

Basso I. *f*
Ver.eint, ver.eint er.tönnet jetzt aus unsrem Munde des Frie.dens freund.lich

Basso II. *f*
Ver.eint, ver.eint er.tönnet jetzt aus unsrem Munde des Frie.dens freund.lich

VI. I.
VI. II.
Vla.
Vel. e
Basso.

f
p dolce
p dolce
p dolce
p dolce

Fl.

Ob.

Clar.C.

Fag.

Cor.C.

Tr.C.

Tim.p.

cresc.

f

mf

mf

mf

mf

p cresc.

f

mf

ff

mf

ho her Ge sang!

Denn Hadmar und Mo rar, nach lan gem Kampf, nach blut' gem

ho her Ge sang!

Denn Hadmar und Mo rar, nach lan gem Kampf, nach blut' gem

ho her Ge sang!

Denn Hadmar und Mo rar, nach lan gem Kampf, nach blut' gem

ho her Ge sang!

Denn Hadmar und Mo rar, nach lan gem Kampf, nach blut' gem

V.I.

V.II.

Vla.

Vcl.

Bass.

cresc.

f

mf

ff

mf

Fl. *più f*

O.b. *più f*

Clar.C. *più f*

Fag. *più f*

Cor.C. *più f*

Tr. C.

Timp.

Streit sind ausgesöhnt, ver-eint zu die-er Stunde, wo wir ein ho - hes Fest zu begehn, die
 Streit sind ausgesöhnt, ver-eint zu dieser Stunde, wo wir ein ho - hes Fest zu begehn, die
 Streit sind ausgesöhnt, ver-eint zu dieser Stunde, wo wir ein ho - hes Fest zu begehn, die
 Streit sind ausgesöhnt, ver-eint zu dieser Stunde, wo wir ein ho - hes Fest zu begehn, die

Vl.I.

Vl.II.

Vla.

Vcl.

Basson

Fl.

Ob.

Clar.C.

Fag.

Cor.C.

Tr.C.

Timp.

Hän - de froh uns rei - - - chen.
 Hän - defroh uns rei - - - chen.
 Hän - defrohuns rei - - - chen.
 Hän - de froh uns rei - - - chen.

V.I.

V.II.

Vla.

Vcl.

Basso.

Fl.

Ob.

Clar.C.

Fag.

Cor.C.

Tr.C.

Timp.

Soprano I.

Will - kommen ihr, von Morarsfer.nem Lande, auf Hadmarsfro._her Burg!

Wo

Soprano II.

Will - kommen ihr, von Morarsfer.nem Lande, auf Hadmarsfro._her Burg!

Wo

Alto.

Will - kommen ihr, von Morarsfer.nem Lande, auf Hadmarsfroher Burg!

Wo

Vl.I.

Vl.II.

Vla.

Vcl.e Basso.

1.

Ob.

Clar.C.

Fag.

Cor.I.II.
C.

Frie - den sich mit ho _ her Freude ei . net beim heit' ren Hochzeits - fest, beim heit' ren Hochzeits -

Frie - den sich mit hoher Freu - de ei - net beim heit' - ren Hochzeits - fest, beim heit' - ren Hochzeits -

Frie - den sich mit hoher Freu - de ei - net beim heit' - ren Hochzeits - fest, beim heit' - ren Hochzeits -

VII.

VI.II.

Vla.

Vcl.e
Bassoon.

1.

Fl.

Ob.

Clar.C.

Fag.

Cor.I.II.
C.

fest. Schon ist mit A_rindal ver mäh - let die schöne A - da, HadmarsKind,die Zierde al - ler

fest. Schon ist mit A_rindal ver mäh - let die schöne A - da, HadmarsKind,die Zierde al - ler

fest. Schon ist mit A_rindal ver mäh - let die schöne A - da, HadmarsKind,die Zierde al - ler

VII.

VI.II.

Vla.

Vcl.e
Bassoon.

Fl.

Ob.

Clar. C.

Fag.

Cor. C.

Tr. C.

Timp.

Sopr. I. *mf* *cresc.*

Frau'n, die Zier.de al . ler Frau'n!

Sopr. II. *mf* *cresc.*

Frau'n, die Zier . de al . ler Frau'n!

Alto. *mf* *cresc.*

Frau'n, die Zier.de al . ler Frau'n!

Tenore I.

Vereint, ver . eint er.tö.ne jetzt aus unsrem Munde,

Tenore II.

Vereint, ver . eint er.tö.ne jetzt aus unsrem Munde,

Basso I.

Vereint, ver . eint er.tö.ne jetzt aus unsrem Munde,

Basso II.

Vereint, ver . eint er.tö.ne jetzt aus unsrem Munde,

VII.

VII.

Vla.

Vcl.e Basso.

Fl.

Ob.

Clar.C.

Fag.

Cor.C.

Tr.C.

Timp.

ton' aus uns . rem Mund e des Frie - densho . her Ge sang, der Freu - de des
ton' aus uns . rem Mund e des Frie - densho . her Ge sang, der Freu - de des
ton' aus uns . rem Mund e des Frie - densho . her Ge sang, der Freu - de des
er . ton' aus uns . rem Mund e des Frie - densho . her Ge sang, der
er . ton' aus uns . rem Mund e des Frie - densho . her Ge sang, der
er . ton' aus uns . rem Mund e des Frie - densho . her Ge sang, der
er . ton' aus uns . rem Mund e des Frie - densho . her Ge sang, der

Vl.I.

Vl.II.

Vla.

Vcl.e
Basso.

Fl.

Ob.

Clar. C.

Fag.

Cor. C.

Tr. C.

Timp.

(Cadolt kommt)

Friedensfreundlich ho - - her Ge sang.
 Friedensfreundlich ho - - her Ge sang.

Vl. I.

Vl. II.

Vla.

Vcl. e
Basso.

Recitativo.

Fl.
Ob.
Clar.C.
Pag.
Cor.C.

din. *p*

vor sich hinbrütend, ihm folgt Admud.)
Cadolt.

Sie sind vermählt, vermählt - *colla parte* W a s k ü m m e r t s m i c h ? V e r m ä h l t !

V.I. *p*
V.II. *p*
V.III. *p*
V.IV. *p*
Vcl. *p*
Basso. *p*

p express. *p*

Admud.

Du bist nicht froh, o Herr!

Cad. *p*

War um, war um kam ich hier her, um al les dies zu

V.I. *p* *cresc.* *f*
V.II. *p* *cresc.* *f*
V.III. *p* *cresc.* *f*
Vcl. *p* *cresc.* *f*
Basso. *p*

Weich mir nicht aus! ver trau' mir, was dich quält!

Adm. *p*

sehn! Ich weiß es nicht, mein Freund!

Cad. *p*

V.I. *p* *dim.* *p*
V.II. *p* *dim.* *p*
V.III. *p* *dim.* *p*
Vcl. *p* *dim.* *p*
Basso. *p*

Ob.

Clar. C.

Fag.

Cor. I. II.
C.

Adm.

Cad.

Vl. I.

Vl. II.

Vla.

Vcl.

Basso.

(hastig)
Du trauest
Doch wollt ich wohl, wir wären nie hierher gezo.gen!- Dies Fest-

espress.

f trem.

f trem.

f trem.

f trem.

f trem.

f trem.

Maestoso.

Adm.

Cad.

Vl. I.

Vl. II.

Vla.

Vcl.

Basso.

Hadmar nicht?
Dein Va . ter schloß nach langem Streite
Warum doch, Freund?

fp trem.

fp trem.

fp trem.

fp trem.

Adm.

Vl. I.

Vl. II.

Vla.

Vcl.

Basso.

Frie-den;- den Bund der Freundschaft en-ger noch zu knüp-fen, lädt Had-mar deinen Va . ter zum

Adm. Hoch-zeitfest; doch der, vom Al-ter schon ge-drückt, schickt dich statt sei-ner her- und dir droht der Ver.

V.I. |

V.II. |

Vla. |

Vcl. |

Basso. |

Adm. rat, der dei-nem Va-ter be-rei-tet ist!

Cad. |

V.I. |

V.II. |

Vla. |

Vcl. |

Basso. |

Ver-rat? Den fürcht' ich

Ob. |

Clar.C. |

Fag. |

Cor.I.II. C. |

Cad. nicht; vom Haß ist leer mein Bu-sen; doch et-was and'res, ach! hat ihn er.

V.I. |

V.II. |

Vla. |

Vcl. |

Basso. |

Allegro maestoso.

Fl.

Ob.

Clar.C.

Fag.

Cor.C.

Tr.C.

Timp.

(Hadmar tritt mit Ada, Arindal, Lora und Harald, nebst Gefolge im festlichen Zuge auf. Bewill-kommungen.)

Cad.

Soprano.

Alto.

Tenore.

Basso.

CORO.

V.I.L.

V.I.II.

V.Ia.

Vcl.e
Basso.

Allegro maestoso. piu f

Fl.

Ob.

Clar. C.

Fag.

Cor. C.

Tr. C.

Timp.

Seht, o seht, dort na-hetschon in Ju-gendfülle und hoher Pracht, neu vermählt das ed.le Paar, in

Seht, o seht, dort na-hetschon in Ju-gendfülle und hoher Pracht, neu vermählt das ed.le Paar, in

Seht, o seht, dort na-hetschon in Ju-gendfülle und hoher Pracht, neu vermählt das ed.le Paar, in

Seht, o seht, dort nahet schon in Ju-gendfülle und hoher Pracht, neu vermählt das ed.le Paar, in

VII.

VII.

Vla.

Vcl. e
Bassu.

Fl.

Ob.

Clar.C.

Pag.

Cor.C.

Tr.C.

Timp.

Lieb' und e - wiger Treuvereint. Preis dir, der Schönsten aller Schönen, Preis dir, dem E - delsten der

Lieb' und e - wiger Treuvereint. Preis dir, der Schönsten aller Schönen, Preis dir, dem E - delsten der

Lieb' und e - wiger Treuvereint. Preis dir, dem E - delstender Ed - len! Preis

Lieb' und e - wiger Treuvereint. Preis dir, dem E - delstender Ed - len! Preis

Vl.I.

Vl.II.

Vla.

Vcl.e
Basso.

Fl.

Ob.

Clar. C.

Fag.

Cor. C.

Tr. C.

Timp.

Ed.len, Preis dir! Preis dir!

Ed.len, Preis dir! Preis dir!

dir, der Schönsten aller Schönen Preis dir!

dir, der Schönsten aller Schönen Preis dir!

Vl. I.

Vl. II.

Vla.

Vcl. e
Basso.

Fl.

Ob.

Clar. C.

Pag.

Cor. C.

Tr. C.

Timp.

VII.

VI. II.

Vla.

Vcl. e
Basso.

Recitativo.

Ob.
Clar.C.
Fag.
Cor.I.II.
C.

Ada (erblickt Cadolt).

Arindal.

Mein Gat - te, sprich, wer ist der frem - de

VI.I.
VI.II.
Vla.
Vel.e
Basso.

Ada.
Mann?**Ar.**
Ca - dolt ist's, Mo - rars Sohn, vor kur - zem noch mein Feind, doch jetzt für E - wig - keit mein

VI.I.
VI.II.
Vla.
Vel.e
Basso.

Septetto.

Adagio molto.

Ar.
Freund!
Cadolt.
Hadmar.

Will - kom - men sei mir Mo - rars Sohn, ge -

VI.I.
VI.II.
Vla.
Vcl.
Basso.

Cad.
Had.

O wär' ich nimmer hierher ge - zo-gen, o hätt' ich
grüßt du Bürger e . wi-gen Frie-dens; dies Fest, der Lie - be nur ge-weih't, sei auch des

VI.I.
VI.II.
Vla.
Vcl.
Basso.

Fl.

Ob.

Clar.C.

Pag.

Cor.C.

Tr.C.

Timp.

Ada.

Lora.

Arindal.

Ver eint sind sie in Lieb' und Treu', ver eint im Schutz des e - wigen

Harald.

Admund.

Trau' ihnen nicht, ich kann's nicht glauben, daß man es red lich mit uns

Cad. nimmer dies Fest ge sehn! dies Fest verspottet meine Schmerzen, der

Had. Strei tes Ziel und En de, dies Fest, der Lie be nur ge weiht sei

Vl.I.

Vl.II.

Vla.

Vcl.

Basso.

Fl.

Ob.

Clar. C.

Fag.

Cor. C.

Tr. C.

Timp.

Ada.

Lora.

Frie - dens sei ewig ru - hig denn, mein Herz, ihr hohes Glück sei stets dir hei -

Ar.

Har.

Adm.

meint; Ver - rat seh' ich wo - hin ich blicke, und Mein - eid höh . net uns . rer

Cad.

Ju . belhöhnt frech mei . ne Qual, der Ju . belhöh . net frech mei . ne Qual, verhöhnet mei . ne

Had.

auch des Strei - tes Ziel, des Strei - tes Ziel und

VII.

VII.

Vla.

Vcl.

Bassoon.

Fl. *p dolce*
 Ob. *p dolce*
 Clar.C.
 Paf.
 Cor. C.
 Tr. C.
 Timp.

 Ada.
 Lora.
 Ar.
 Har.
 Adm.
 Cad.
 Had.

 V.I.
 V.II.
 Vla.
 Vel.
 Basso.

Wie wunderbar und un - be - greif - lich er -
 lig;
 ho - hes Glück, du bist er - reicht, was ich er - sehnte, was ich hoff - te, der
 Trau'ihnen nicht, ich kann's nicht glauben, daß man es red - lich mit uns meint; Ver.
 Treue, höh.net uns - rer Treu; wo - hin ich blicke seh' ich Verrat,
 Qual! O hätt' ich nim - mer dies Fest ge - se - hen!
 End'; dies Fest der Lie - be nur ge - weiht, sei -

Fl.

Ob.

Clar.C.

Fag.

Cor.C.

Tr. C.

Timp.

Ada. scheint mir sei . . . ne Ge . . . genwart; wie ahnungsvoll und, oh, wie

Lora. ru . . . hig denn, mein Herz, sei . . . e . . . wig ru . . . hig mein Herz; sei

Ar. lang ge - pflegten Lie . . . be Lohn ist Ü . . . ber-glück . . . li . . . chem mir ver - liehn; der lang ge -

Har. ratséh'ich wohin ich blicke, und Mein eid höh . . . net uns . . . rer Treu;

Adm. seh' ich Verrat, Ver . . . rat, Ver . . . rat;

Cad. Oh, hätt' ich nim . . . mer dies Fest ge - sehn, oh,

Had. auch des Streites Ziel und En . . . de, des Strei . . . tes Ziel und End';

V.I.

V.II.

Vla.

Vcl.

Basso.

Fl.

Ob.

Clar.C.

Fag.

Cor.C.

Tr.C.

Timp.

Ada. ängst - lich erfaßt sein We - sen mich, sein Blick! Wie

Lora. e - wig ru - hig, ru - hig denn mein Herz. Ihr ho - . hes Glück sei

Ar. pfleg - ten Lie - be Lohn ist mir ver - liehn, der lang ge - pfleg - ten

Har. und Mein - eid höh - net uns - rer Treu! Ver - rat seh'

Adm. und Mein - eid höh - net uns - rer Treu! Ver - rat seh'ich, wo -

Cad. hätt' ich nie dies Fest ge - sehn, oh wär'ich nimmer hier her - ge - zogen, oh wär'ich

Had. des Strei - tes Ziel und End; dies Fest der Lie - be

Vl.I.

Vl.II.

Vla.

Vcl.

Basso.

Fl.

Ob.

Clar.C.

Fag.

Cor.C.

Tr.C.

Timp.

Ada. ah - nungsvoll, und, oh, wie ängstlich er-faßt sein We - sen mich,

Lora. stets dir heilig, ihr ho - hes Glück sei stets dir heilig, sei stets dir

Ar. Lie - be Lohn ist, Ü - ber glück - lichem, mir ver - liehn, ist

Har. ich wo-hin ich blik - ke und Mein - eid, Mein-eid höh - - net

Adm. hin ich blicke, und Meineid höh - net uns - rer Treu', ja höh - - net

Cad. nie hierher ge - zogen, oh hätt' ich nim - mer dies Fest, dies

Had. nur geweiht, sei auch des Strei - tes Ziel und En - de des Strei - - tes

VI.I.

VI.II.

Vla.

Vcl.

Basso.

Fl.

Ob.

Clar.C.

Pag.

Cor.C.

Tr.C.

Timp.

Ada. erfaßt sein Wesen mich, sein Blick; erfaßt sein Wesen mich, sein Blick.

Lora. hei - - - lig, sei stets mir hei - - - lig.

Ar. mir ver - liehn, ist mir ver - liehn.

Har. uns - - rer Treu', ja höh - - net uns - - rer Treu!

Adm. uns - - rer Treu', ja höh - - net uns - - rer Treu!

Cad. Fest ge - sehn, oh hätt' ich nimmer dies Fest ge - sehn, dies Fest ge - sehn!

Had. Ziel und End', des Strei - - tes Ziel und End'.

V.I.

V.II.

Vla.

Vcl.

Basso

Allegro maestoso.

Fl.

Ob.

Clar.C.

Fag.

Cor.C.

Tr.C.

Timp.

Soprano I.

Soprano II.

Alto.

Tenore I.

Tenore II.

Basso I.

Basso II.

CORO.

Ver-eint, ver-eint er-tö-ne

VI.I.

VI.II.

Vla.

Vcl.e
Basso.

Allegro maestoso.

Fl.

Ob.

Clar.C.

Fag.

Cor.C.

Tr. C.

Timp.

jetzt aus uns - rem Munde, er - tön' aus uns - rem Mun - de des Frie - dens ho - her Ge -
 jetzt aus uns - rem Munde, er - tön' aus uns - rem Mun - de des Frie - dens ho - her Ge -
 jetzt aus uns - rem Munde, er - tön' aus uns - rem Mun - de des Frie - dens ho - her Ge -
 jetzt aus uns - rem Munde, er - tön' aus uns - rem Mun - de des Frie - dens ho - her Ge -
 jetzt aus uns - rem Munde, er - tön' aus uns - rem Mun - de des
 jetzt aus uns - rem Munde, er - tön' aus uns - rem Mun - de des
 jetzt aus uns - rem Munde, er - tön' aus uns - rem Mun - de des
 jetzt aus uns - rem Munde, er - tön' aus uns - rem Mun - de des

Vcl. I.

Vcl. II.

Vla.

Vcl. e Basso.

Fl.

Ob.

Clar.C.

Fag.

Cor.C.

Tr.C.

Timp.

sang, der Freu . . de des Friedens freundlich ho - - - -
 sang, der Freu . . de des Friedens freundlich ho - - - -
 sang, der Freu . . de des Friedens freundlich ho - - - -
 Friedens ho her Ge sang, des Friedens freundlich ho - - - -
 Friedens ho her Ge sang, des Friedens freundlich ho - - - -
 Friedensho her Ge sang, des Friedens freundlich ho - - - -
 Friedensho her Ge sang, des Friedens freundlich ho - - - -

VII.

VI.II.

Vla.

Vcl.e
Basso.

Fl.

Ob.

Clar. C.

Pag.

Cor. C.

Tr. C.

Timp.

her Ge - sang.

V. I.

V. II.

Vla.

Vcl. e
Basso.

Fl.

Ob.

Clar. C.

Fag.

Cor. C.

Tr. C.

Tim.

This section contains six staves for woodwind instruments. The first four staves (Flute, Oboe, Clarinet C, Bassoon) play eighth-note chords in unison. The fifth staff (Horn C) and sixth staff (Trombone C) also play eighth-note chords in unison. The Timpani staff plays eighth-note patterns. All staves are marked with a dynamic of forte (f).

This section consists of ten empty staves, indicating a break or a section where no specific instruments are playing at the moment.

V.I.

V.II.

Vla.

Vcl. e
Basso.

This section contains four staves for string instruments. The first two staves (Violin I and Violin II) play eighth-note chords in unison. The third staff (Viola) and fourth staff (Cello/Bass) also play eighth-note chords in unison. All staves are marked with a dynamic of forte (f).